

ALTSCHWENDTER GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 2020

AN EINEN HAUSHALT

ZUGESTELLT DURCH POST. AT



BILD: INGRID STRESSLER

**Der Frost haucht zarte Sternenspitzen
geheimnisvoll ans Fensterglas,
Kunstwerke zieren bis an seine Ritzen aus Eisblumen das Scheibenglas.
Plötzlich scheint ein Zauber durch diese weiße Hülle,
Herzen öffnen sich und horchen seiner Stille.
Träume von Weihnachten sind endlich aufgewacht,
leise fällt Schnee in eine einsame Nacht.
(Monika Minder)**

**EIN FROHES UND FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST GLÜCK UND GESUNDHEIT IM NEUEN JAHR
WÜNSCHT IHNEN IHR BÜRGERMEISTER
ROLAND MAYRHOFFER**

INHALT

Aus der Gemeindestube	3
Geburten.....	4
Geburtstagsjubilare.....	5
Trauungen	7
Hochzeitsjubilare.....	7
Todesfälle	7
Neues aus dem Gemeindekindergarten	9
Neues aus der Volksschule	12
Pfarr Altschwendt.....	14
Gemeindebücherei.....	17
Katholische Frauenbewegung	18
Gesunde Gemeinde Altschwendt.....	18
Freiwillige Feuerwehr.....	19
Theatergruppe	22
Musikverein.....	23
Seniorenbund	25
Landjugend	26
Imkerverein	28
Union	30
Sektion Stockschützen.....	30
Sektion Tennis	31
Werbung Raiffeisenbank.....	32

Die Gemeindezeitung bietet allen Vereinen, Körperschaften und Interessensgemeinschaften aus Altschwendt die Möglichkeit, gratis die Berichte und Tätigkeiten des abgelaufenen und zum Teil auch schon des kommenden Jahres zu präsentieren.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Altschwendt

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Roland Mayrhofer (Gemeindeberichte)

HBI Söberl Josef (FF-Bericht)

Obmänner der Vereine für die Vereinsberichte

***FROHE WEIHNACHTEN, SOWIE GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG IM
NEUEN JAHR WÜNSCHEN***

**DIE VEREINE, ORGANISATIONEN UND
INTERESSENSGEMEINSCHAFTEN
DER GEMEINDE ALTSCHWENDT**

Aus der Gemeindestube

Liebe Altschwendterinnen!
Liebe Altschwendter!

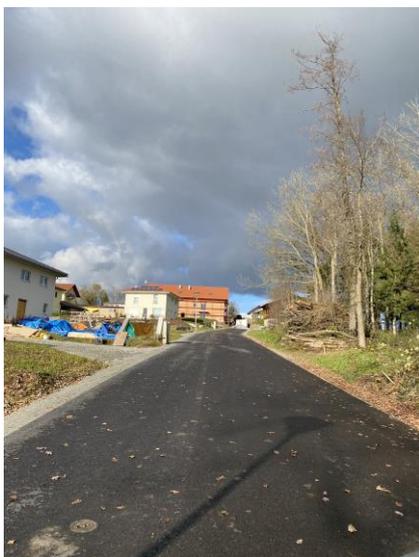
Das Jahr 2020 neigt sich zu Ende, dies möchte ich zum Anlass nehmen um kurz die wesentlichen Ereignisse in der Gemeinde zusammen zu fassen.

Das Jahr 2020 begann mit einer großen Herausforderung, dem Beginn der Covid 19 Pandemie. Diese bedeutete sehr große Einschnitte in das Privatleben! Für alle eine ganz neue Situation. Egal ob Homeoffice, Homeschooling bis hin zu den Ausgangsbeschränkungen. Diese Herausforderungen im ersten Lockdown haben wir gemeinsam gut gemeistert. Als im Frühjahr die ersten Lockerungen gewährt wurden hoffte jeder, das Schlimmste überstanden zu haben und dass wieder Normalität einkehre – doch leider blieb uns auch im Herbst ein zweiter Lockdown nicht erspart.

Für die Gemeinde kam dann finanziell eine sehr schwierige Zeit, einerseits durch die „Gemeindefinanzierung Neu“ und andererseits wegen dem Wegfall vieler Einnahmen durch die Pandemie.

Im Frühjahr überraschte uns Altbürgermeister Söberl Josef, als er Mitte Mai seinen Rücktritt bekannt gab. Dies führte dazu, dass es im Gemeinderat zu einer Neuwahl des Bürgermeisters kam. Diese Wahl konnte ich für mich entscheiden und darf seitdem unsere schöne Gemeinde vertreten. Ich möchte mich bei Altbürgermeister Söberl für die reibungslose Übergabe und auch bei Renate, Hans und Hermann bedanken, die mich seitdem sehr unterstützten.

Als eine meiner ersten Aufgaben meldete sich die Firma Energie-AG welche einen Termin vereinbarte um mit der Planung des Glasfaserausbaues im Ortsgebiet Altschwendt beginnen zu können und noch eine Vorababstimmung mit der Gemeinde suchte. Natürlich wurden auch wieder einige Projekte umgesetzt:





Herstellung Kanal in Unterrödham



Herstellung Kanal und Wasserleitung in Urleinsberg



Besonders möchte ich meinen Dank allen Altschwendter Firmen aussprechen, die sich bemühen und so Arbeits- und Ausbildungsplätze in unserem Ort sichern.

Ein besonderer Dank gilt auch der Bevölkerung, den ehrenamtlichen Mitarbeitern, den Funktionären der Feuerwehr, allen Vereinen, dem Gemeinderat und ganz besonders den Bediensteten.

Danke für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für das Jahr 2021

Geburten

Geboren wurde:

- am 08.01.2020 eine **Ida**
Petra und Rene Hofmann, Altschwendt 68/2
- am 27.01.2020 ein **Alwin Niklas**
Mercedes Esterbauer und Niklas Ettl, Lindenstraße 2/2
- am 11.04.2020 ein **Leon Ireneusz**
Claudia Höckelmann und Christian Lindner, Altenseng 7/1
- am 04.05.2020 ein **Johannes Josef**
Doris und Franz Anzengruber-Baumann, Altschwendt 92
- am 25.07.2020 eine **Marie**
Viktoria und Stefan Haslinger, Rödham 26/2

- am 31.07.2020 ein **Fynn**
Lena Heigl und Rainer Otmar, Lindenstraße 2/6
- am 18.08.2020 ein **Luca**
Melanie und Daniel Fritz, Lindenstraße 10
- am 01.11.2020 eine **Nala**
Stefanie Fröller und Samir Sumbuljevic, Lindenstraße 13
- am 24.11.2020 eine **Anika**
Stefanie und Thomas Sickinger, Putzenbach 1

Geburtstagsjubilare

Wir gratulieren für das kommende Jahr 2021 zur Vollendung:

- | | | | |
|---------|---------------|---|--|
| des 97. | Lebensjahres: | Herrn Lauber Franz | Altenseng |
| des 94. | Lebensjahres | Frau Aschenberger Theresia | Altschwendt |
| des 93. | Lebensjahres | Herr Schreinmoser Friedrich | Altschwendt |
| des 92. | Lebensjahres | Herr Armingier Josef | Urleinsberg |
| des 92. | Lebensjahres | Herr Angermayr Josef | Rödham |
| des 90. | Lebensjahres | Frau Fraueneder Maria
Frau Fischer Theresia | Urleinsberg
Putzenbach |
| des 89. | Lebensjahres | Frau Fürst Karoline
Herr Mayr Alois | Rödham
Altschwendt |
| des 88. | Lebensjahres | Herr Altmann Johann
Frau Gruber Maria | Rien
Altschwendt |
| des 87. | Lebensjahres | Herr Lauber Alfred
Herr Altmann Konrad
Herr Kagerer Alois
Frau Treutler Anna
Herr Reischl Leopold
Herr Schneiderbauer Martin | Fasthub
Danrath
Rödham
Altenseng
Hausmanning
Putzenbach |
| des 86. | Lebensjahres | Frau Lindpointner Zäzilia
Frau Altmann Theresia | Rödham
Danrath |
| des 85. | Lebensjahres | Herr Razenböck Felix
Frau Belmahi Angela | Altenseng
Altschwendt |

		Herr Traunwieser Johann Herr Demelbauer Mathias	Rien Altschwendt
des 84.	Lebensjahres	Herr Briglauer Konrad Herr Hainzl Johann	Hausmanning Fasthub
des 83.	Lebensjahres	Frau Kulig Agnes Herr Angermayr Johann Frau Maier-Bauer Irmgard Frau Schreinmoser Margarete	Altschwendt Danrath Altschwendt Altschwendt
des 82.	Lebensjahres	Herr Ries Alfred Frau Ettl Leopoldine Herr Ettl Johann Frau Rinner Maria Frau Perndorfer Berta Frau Höfinger Romana	Altenseng Rödham Rödham Rödham Altschwendt Altschwendt
des 81.	Lebensjahres	Frau Karlbauer Theresia Frau Pehringer Elisabeth Herr Höfinger Josef	Hausmanning Altschwendt Altschwendt
des 80.	Lebensjahres	Frau Traunwieser Pauline Frau Reischl Anna Frau Enser Paula Frau Ringer Hildegard	Rien Hausmanning Fasthub Wohlmarch
des 79.	Lebensjahres	Frau Lindpointner Ingeborg Herr Reichenwallner Johann Frau Razenböck Hildegard Frau Anzengruber-Baumann Maria	Rien Altschwendt Altenseng Fasthub
des 78.	Lebensjahres	Herr Reisinger Felix Frau Angermayr Helga Frau Maier-Bauer Anna Herr Feichtner Leopold Frau Kagerer Theresia Frau Lauber Hilde-Katharina Frau Hainzl Agnes	Hausmanning Danrath Altschwendt Rödham Rödham Fasthub Fasthub
des 77.	Lebensjahres	Frau Mayböck Maria Herr Spissak Adolf Frau Briglauer Aloisia Herr Wastlbauer Gottfried	Rödham Fasthub Hausmanning Rödham
des 76.	Lebensjahres	Frau Feichtner Anna Frau Franziska Sickinger Herr Gradinger Alois Herr Berndorfer Hubert	Rödham Putzenbach Rödham Altschwendt



Herr Harald Lorenz, verstorben
am 30.12.2019, im 79. Lebensjahr.



Frau Maria Angermayr, verstorben
am 04.03.2020, im 86. Lebensjahr.



Frau Theresia Sommereder, verstorben
am 23.04.2020, im 86. Lebensjahr.



Frau Ursula Raschhofer, verstorben
am 21.08.2020, im 50. Lebensjahr.



Herr Hubert Schönleitner, verstorben
am 07.09.2020, im 72. Lebensjahr.



Herr Hermann Ringer, verstorben
am 10.10.2020, im 78. Lebensjahr.



Frau Ida Stockhammer, verstorben
am 06.12.2020, im 86. Lebensjahr.

Neues aus dem Gemeindekindergarten

Auch für uns im Kindergarten war 2020 ein ungewöhnliches und herausforderndes Jahr



Im Jänner und Februar konnten wir in gewohnter Weise den Fasching feiern.

In einer „Sitzung“ mit allen Kindergartenkindern haben wir uns gemeinsam für ein Gespensterfest entschieden. Wir bedruckten T-Shirts und schminkten uns gruselig. Es war ein richtig lustiger, gespenstischer Vormittag



Am Faschingsdienstag nahmen wir mit den Volksschülern und einer Abordnung der Musikkapelle beim Umzug zur Gemeinde teil. Der Herr Pfarrer machte wieder lustige Kunststücke und Späße mit den Kindern. Im Anschluss gab es Popcorn und eine „Kinovorstellung“ in der Schule.



Das Osterfest fiel dann aus, jedoch wurde das Nesterl suchen noch nachgeholt, als alle wieder im Kindergarten waren.

Sie hatten trotzdem viel Freude beim Finden der kleinen Überraschung.



Vor den Ferien gab es statt des Sommerfestes ein Familienpicknick, wobei das gemeinsame Jausnen wegen der viel zu nassen Wiese nicht stattfinden konnte



Beim Erntedankfest, das im Freien gefeiert wurde, waren wir wieder dabei und die Kinder bastelten dafür Sonnenblumen.



Nun ist das Jahr bald vorüber und wir hoffen, dass das neue Jahr nicht so turbulent wird!

Neues aus der Volksschule Altschwendt

„Wir kriegen das schon hin....“

meinte eine Mutter, als sie das Lernpaket für ihr Kind in der Phase des Heimunterrichts in der Schule abholte. Schön, dass einmal positive Worte und eine Aufmunterung in dieser so fordernden Zeit zu hören waren.

Es war ein sonderbares und sehr ungewöhnliches Schuljahr 2020. Keine Aktivitäten, wie zum Beispiel eine Fahrt ins Hallenbad, Weihnachtsfest oder Schulbuffets in den verschiedensten Formen durften stattfinden. Es sind die persönlichen Begegnungen die fehlen und die eine gute Zusammenarbeit in der Schulgemeinschaft ausmachen.

Allen Betroffenen fiel das Unterrichten von zu Hause schon recht schwer.

Eltern, die keine Möglichkeit hatten, ihr Kind zuhause zu unterrichten, konnten ihre Kinder zur Lernbetreuung in die Schule schicken. Waren es im Frühling sehr wenige Eltern, die das Angebot in Anspruch nahmen, so nützten im Herbst ungefähr ein Viertel der Eltern das Angebot.



Fast schon gewohntes Bild - Kinder mit Masken, hier gemeinsam mit der neuen Kollegin Michaela Huber aus Rainbach.

Im September konnte das Schuljahr noch beinahe im Normalbetrieb starten. Gleich in der ersten Schulwoche machte sich das Team der Volksschule zu einem Wandertag auf den Weg. Bei

strahlendem Sonnenschein marschierten die insgesamt 39 Schüler der Volksschule Altschwendt zu den Windrädern.

Bei einem Zwischenstopp in Danrath durften die Kinder kleine Entenküken bei Lauber Alois bestaunen. Zur Jause ließ sich die motivierte Truppe bei Familie Altmann in Danrath nieder.



Walter Miggisch gehört seit September 2020 zum Kollegium der Volksschule Altschwendt. Er unterrichtet mit Begeisterung die 3. und 4. Schulstufe in Religion. Sehr schade ist allerdings, dass unser „Junglehrer“ sein musikalisches Talent in der Schule nicht ausleben kann, weil coronabedingt das Singen untersagt ist.



In seiner Funktion als Religionslehrer besorgte Walter Miggisch gleich den Christbaum für die Volksschule, den uns dankenswerterweise heuer Angermayer Josef gespendet hat.

Im Namen des Teams der Volksschule Altschwendt wünschen wir euch ein frohes Weihnachtsfest und uns ein Corona-freies Schuljahr 2021.

Pfarre Altschwendt

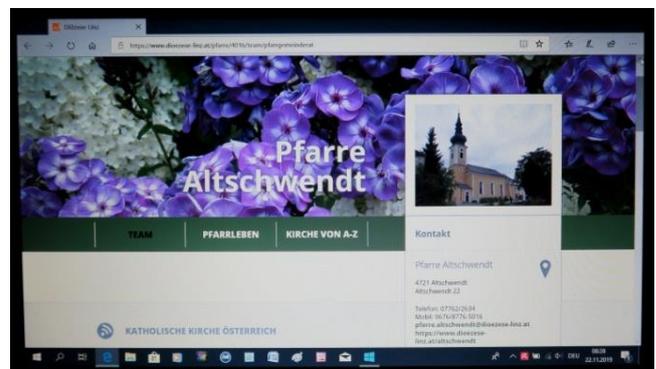
Als die Sternsinger Anfang Jänner 2020 von Tür zu Tür gingen und aus voller Kelle singend die frohe Botschaft von der Geburt Jesu verkündeten, war bei uns die Welt noch heil. Man hörte zwar in den Nachrichten von einer Viruserkrankung in China, aber bis jetzt blieben wir von allen ähnlichen Erkrankungen verschont. Niemand rechnete damit, dass Ende Februar bereits Europa damit infiziert war. Am Dienstag, 10. März, kamen die ersten konkreten Meldungen zum kommenden Corona-Lockdown in Österreich. An diesem Tag fand die geplante Pfarrgemeinderats-Sitzung statt. Ich erinnere mich, dass uns um die nicht mögliche Aufführung des schon in Probe befindlichen „Schokomusical“ leid war. Wir hofften aber noch, dass es in der Karwoche möglich sein würde. Doch dann überschlugen sich die Ereignisse.



Am 14. und 15. März fanden die letzten Gottesdienste mit Kirchenbesuchern statt. Am 16. März stand Österreich still! Die Angst, befeuert von den Fernsehbildern aus Italien, steckte jedem in den Knochen und alle hielten sich an den harten Lockdown. Ich feierte stellvertretend für meine Pfarren die Messen in den leeren Kirchen. Davon stellten wir kurze Auszüge als Video auf die Pfarrhomepage.

Die Videos während der Corona-Pandemie sind auf unserer Pfarrhomepage weiterhin zu finden:

- Karwoche mit Palmbuschensegnung, Ratschen am Karfreitag - Kinderkirche, Osterkerzen-Segnung
- Gedanken von Helga Fischer (19. April)
- Maiandacht mit Kirchenchor
- Florianimesse mit Josef Söberl jun.
- Muttertag, Bitt-Tag mit Feldfrüchtegebet
- Konzert mit Abstand



www.dioezese-linz.at/altschwendt

Gottesdienstvideos von der Coronazeit



Mitte Mai begann die langsame Rückkehr zum normalen Leben. Am 15. Mai wurde die renovierte Ries-Kapelle im kleinen Rahmen eingeweiht.



Aufgrund der wenigen Coronaerkrankten, den sommerlichen Temperaturen und der nach wie vor vorsichtigen Bevölkerung, erlebten wir in Altschwendt eine fast normale Zeit



Besonders gerne nützten viele den wieder eröffneten Gastgarten des Gasthauses Doblinger. Die Gottesdienste und der anschließend sonntägliche Frühschoppen waren wieder möglich. Alle freuten sich, dass Anna Doblinger das Gasthaus weiterführt.

Fronleichnam wurde ohne Prozession und im Freien gefeiert, das Erntedankfest - mit neugebundener Erntekrone - ebenso. Zum Glück waren beide Tage sonnig! Die Erstkommunion wurde auf das nächste Jahr verlegt. Die Firmung konnte im kleinsten Kreis und ohne Teilnahme der Pfarrbevölkerung am 26. September gefeiert werden.



Zu dieser Zeit breitete sich das Virus wieder ziemlich rasant in Europa und auch im Bezirk Schärding aus.

Bis September gab es im Bezirk Schärding meist 0 – 5 Coronaerkrankungen pro Tag. Dann der rasante Anstieg. Am 3. November kam es zu einem sanften Lockdown. Die Gräbersegnung an Allerheiligen wurde abgesagt. Ich segnete die Gräber kurz vorher und Günther Falk stellte das dabei entstandene Video auf die Pfarrhomepage. Am 17. November traf uns der harte Lockdown, weil die Krankenhäuser an ihre Kapazitätsgrenzen stießen. Seitdem finden die Gottesdienste nur mehr mit zehn Personen statt, die vorher telefonisch verständigt werden. Das Adventcafé der kfb entfiel, die Goldhaubenfrauen konnten keine Adventkränze binden und die kirchliche Adventkranzsegnung am Samstag vor dem 1. Adventsonntag musste abgesagt werden. Das Video mit Adventkranzbinden und –segnung kann auf unserer Homepage angeschaut werden. Wie es mit der Corona-Pandemie weitergehen wird, war beim Schreiben dieser Zeilen noch nicht absehbar. Für viele wird diese lange Zeit der Einschränkung von sozialen Kontakten schon sehr bedrückend. Mit der Unterstützung einiger Ehrenamtlicher versuchen wir, pfarrlich einige Lichtblicke in die dunkle Zeit zu bringen. Unter dem Motto „Adventliche Spuren durch Altschwendt“ gibt es gebastelte Kleinigkeiten für ältere Menschen und Herbergsbilder - gemalt von Martina Enser, die Bilder „wandern“ von Haus zu Haus. Ebenso nehmen wir kurze Videos auf, die auf der Pfarrhomepage zu sehen sind. Diese bringe ich auf USB-Stick auch ins Altenheim Zell, wo die BewohnerInnen via Fernsehgerät „live“ dabei sein können.

Für das neue Jahr 2021 mögen die Zeilen von Dietrich Bonhöffer etwas Trost und Gelassenheit spenden:

**Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.**

Euer Pfarrer Walter Miggisch

Gemeindebücherei



Wir starteten höchst motiviert am **Mittwoch, den 29. Jänner 2020** um **19:30 Uhr** mit der Veranstaltung „**Glechner liest Glechner**“ in das heurige Jahr. Dazu luden wir den in Wien lebenden Maler und Schriftsteller Wolfgang Glechner zu uns ein. Glechner, Sohn des 2004 verstorbenen Mundartliteraten Gottfried

Glechner, ist bekannt für publikumswirksame Lesungen und las neben eigenen Werken auch die beliebtesten Geschichten aus dem Werk seines Vaters. 90 Besucher genossen mit uns einen sehr unterhaltsamen, lustigen Abend. Dankenswerterweise wurde die Lesung wieder musikalisch umrahmt von der „Tanzmusi Altschwendt“.

Viele für das restliche Jahr geplante Aktivitäten konnten coronabedingt nicht durchgeführt werden. Auch mussten wir die Bücherei erstmals für längere Zeit schließen. Danach galt es, Abstands- und Hygienerichtlinien in der Bibliothek einzuhalten. Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals für das Verständnis unserer Besucher.

Unter den heuer vorgegebenen Rahmenbedingungen mussten wir leider auf eine Ferienveranstaltung mit Übernachtung im KuBiK-Saal verzichten. Jedoch konnten wir insgesamt 19 Kinder an zwei Ferienvormittagen mit Detektivgeschichten und Leserätseln unterhalten.

Wie jedes Jahr möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich an dieser Stelle bei der Gemeinde Altschwendt für ihr Entgegenkommen zu bedanken. Ein herzliches Dankeschön möchte ich an unseren ehemaligen Bürgermeister Söberl richten, der von Anfang an die Idee, in Altschwendt eine Bücherei zu eröffnen, tatkräftig unterstützt hat. Ich hoffe, auch mit Bürgermeister Mayrhofer diese gute Zusammenarbeit fortsetzen zu können. Besonderen Dank auch an das Büchereiteam für das gute Zusammenwirken und die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden zum Wohle unserer Nutzer.

Im Namen unseres Büchereiteams wünsche ich allen Altschwendtern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr!

Eure Büchereileiterin
Romana Heinzl

Kath. Frauenbewegung

Jahresrückblick 2020

Lichtmessfeier für 5 Kinder

Maiandacht bei neu renovierter Ries Kapelle in Seng

Zum Geburtstag gratulierten wir:

Frau Altmann Theresia zum 85er

Frau Öllinger Aloisia zum 85er



Leider konnten wir auf Grund von Corona keine weiteren Veranstaltungen durchführen.

Mit der Hoffnung auf ein virusfreies Jahr 2021 würden wir uns freuen Euch bei verschiedenen Veranstaltungen wieder zu sehen.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr das gesamte Kfb Team

Gesunde Gemeinde Altschwendt



Auch dieses Jahr traf sich, bereits zum 7. Mal, die Westerntanzgruppe zu sechs SQUARE DANCE Tanzabenden.

Unter Anleitung

von Tanzlehrerin Elisabeth aus Neukirchen/Walde wurden zu flotter Countrymusik verschiedene Tanzformationen einstudiert. Im Herbst wurde voller Euphorie mit LINE-DANCE Abenden gestartet, die aber leider aufgrund der COVID 19 Situation nur zweimal stattfinden konnten.

Die Gesunde Gemeinde Altschwendt übernahm die Kosten für die Turnsaalbenützung.

Jährlich wird der „Gesunden Gemeinde“ durch die Gemeinde ein Unterstützungsbeitrag zur Verfügung gestellt. Diese Mittel dürfen durch die zuständigen Personen für Zwecke die der Gesundheitsförderung dienen eingesetzt werden. Erfreulicherweise wurde dadurch der Ankauf eines Krankenbettes ermöglicht.



Der Kindergarten beteiligte sich an der Aktion DINO Spaß, die ebenfalls durch einen Beitrag von „Gesunden Gemeinde“ unterstützt wurde.

**FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR 2021
WÜNSCHT DAS TEAM DER „GESUNDEN GEMEINDE ALTSCHWENDT“**

Freiwillige Feuerwehr Altschwendt



Die FF Altschwendt zählte Anfang des Jahres 109 Mitglieder, davon 24 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, 73 Aktive sowie 12 Reservisten.

COVID 19 PANDEMIE

Auf Grund der Corona Pandemie wurde auch das Feuerwehrwesen sehr stark beeinträchtigt. So wurde der Feuerwehrbetrieb auf ein absolutes Minimum reduziert, was heißt, dass der Ausbildungsbetrieb ausgesetzt wurde, Besprechungen nur virtuell stattfinden konnten und auch für den Fall eines Feuerwehreinsatzes gab es verschiedene Richtlinien und Maßnahmen, die es einzuhalten galt. Das Landesfeuerwehrkommando OÖ beobachtet gemeinsam mit dem Bundesfeuerwehrverband laufend die Entwicklungen des Virus und verteilte regelmäßig Updates sowie Dienstanweisungen an die Feuerwehren. Auch seitens des Bezirksfeuerwehrkommandos Schärding wurde ein Krisenstab eingerichtet.

Nichtsdestotrotz konnte über den gesamten Zeitraum die Einsatzbereitschaft zu 100 Prozent sichergestellt werden.

AUSBILDUNG

Da es im Herbst für kurze Zeit der Feuerwehrbetrieb wieder hochgefahren wurde, konnten unter strengen Hygienemaßnahmen jedoch noch einige Ausbildungen sowie Leistungsabzeichen abgeschlossen werden.

Nach der erfolgreich abgeschlossenen „Grundausbildung in der Feuerwehr“ konnten die Kameradinnen **Verena Kerschberger** sowie **Melanie König** am 16. & 17.10.



den Grundlehrgang auf Bezirksebene abschließen. Durch den Abschluss dieses Lehrganges sind die beiden nun auch fit für den Einsatzdienst.

In der Jugendfeuerwehr konnten am 19.09. ebenfalls einige die Leistungsabzeichen beim Feuerwehrjugend-Wissenstest in St. Roman erreichen.



10 Jungfeuerwehrwehrmitglieder konnten – ebenfalls hier unter strengen Hygienemaßnahmen – ihr Wissen beweisen und das begehrte Abzeichen mit nach Hause nehmen: **Leo Aschenberger** (Bronze), **Marcel Mair** (Bronze), **Simon Pointner** (Bronze), **Daniel Reischauer** (Bronze), **Florian Söberl** (Bronze), **Laurenz Stauffer** (Bronze), **Nina Brunner** (Silber), **Alexander Ecklmayr** (Silber), **Simon Kirchböck** (Silber) und **Hannah Reischauer** (Silber).

Auch noch weitere Lehrgänge konnten besucht werden:

AW Uwe Mühlböck → FuLA Workshop für Ausbilder/Bewerter am 15.01. an der LFS OÖ

HBI Josef Söberl → Kommandantenweiterbildungslehrgang am 31.01. an der LFS OÖ

HBM Klaus Holzmann → Weiterbildungsseminar Spielpädagogik am 14.02. in Ried/I.

OBI Roland Mayrhofer → Grundkurs „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“ am 28.02. in der LFS OÖ

AW Uwe Mühlböck → „Einsatz mit alternativen Antriebsmitteln“ Onlineschulung am 08.05.

HBI Josef Söberl → „Einsatz mit alternativen Antriebsmitteln“ Onlineschulung am 08.05.

FM Fabian Reisinger → „Einsatz mit alternativen Antriebsmitteln“ Onlineschulung am 08.05.

FM Sebastian Spissak → „Einsatz mit alternativen Antriebsmitteln“ Onlineschulung am 08.05.

PFM Verena Kerschberger → Lehrgang Modul 1 Öffentlichkeitsarbeit Onlineschulung am 19.11.

DIGITALFUNK

Auch zum Thema Digitalfunk gab es laufend Vorbereitungen, welche meist online stattfanden. Die Umstellung der Feuerwehren im Bezirk Schärding ist für die erste Jahreshälfte 2021 geplant. Zweck der Umstellung ist es, alle BOS (**B**ehörden und **O**rganisationen mit **S**icherheitsaufgaben) auf eine Kommunikationsebene zu bringen. So kann auch die Feuerwehr Kontakt mit den anderen Organisationen wie Polizei, Rettung sowie auch im Bedarfsfall mit dem Rettungshubschrauber aufnehmen. Zu den BOS zählen das Land OÖ, das Rote Kreuz, die Feuerwehr, die Polizei, der Arbeiter-Samariter-Bund, die österreichische Rettungshundebrigade, die österreichische Wasserrettung, der österreichische Bergrettungsdienst sowie alle Bezirkshauptmannschaften und Gemeinden.



EINSÄTZE

Im Jahr 2020 hatte die FF Altschwendt 10 technische Einsätze zu bewältigen, aufgeteilt in:

- 2x Lotsendienst
- 1x Freimachen von Verkehrswegen
- 2x Straßen- und Kanalreinigung
- 3x Binden und Auffangen von ausgelaufenen Flüssigkeiten
- 2x Retten/Befreien von Menschen aus Notlage

Dabei wurden 96,82 Mannstunden von 54 Kameraden geleistet und 70 km mit dem Feuerwehrfahrzeug zurückgelegt.

LAUFENDER FEUERWEHRDIENST

Trotz der Corona Pandemie mussten zahlreiche Tätigkeiten durchgeführt werden um den laufenden Feuerwehrdienst sowie die Einsatzbereitschaft sicherzustellen. So wurden gesamt knapp 2.200 Stunden für Ihre Sicherheit geleistet.

JAHRESVOLLVERSAMMLUNG 2020

Bei der Jahresvollversammlung 2020, die am 08.02. (somit noch vor Corona) stattfand, konnten

zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden. Allen voran unserer Feuerwehrkurat und Pfarrer der Gemeinde Altschwendt Mag. Walter Miggisch. Ebenfalls anwesend der Abschnittskommandant BR Norbert Haidinger, Bürgermeister und Ehrenkommandant Josef Söberl, HBI Horst Baumgartner der Nachbarfeuerwehr Aschau und AW Oliver Braun der FF Krena, Kontrlnsp. Ulrich Baumgartner Flotzinger der Polizei, Dienststellenleiter des RK



Riedau Alois Höller, Florian Pfarrhofer und Roman Ratzinger seitens der Landjugend sowie Christoph Sauer vom Musikverein Altschwendt.

Die 25-jährige Feuerwehrverdienstmedaille konnte von **Franz Anzengruber Baumann, Felix Mayr jun.** und **Stefan Reischauer** entgegengenommen werden. Die 40-jährige Feuerwehrverdienstmedaille erhielten **August Hinterleitner** und **Peter Schmadlak**. Auf Grund der Leistungen im Feuerwehrwesen konnte die Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe (Silber) an **August Hinterleitner** verliehen werden.

Die FF Altschwendt wünscht den Altschwendter Gemeindebürgern Frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neuer Jahr 2021.

BLEIBEN SIE GESUND





Einen Jux wollten wir uns machen, Zu ebener Erde und im ersten Stock des Schulgebäudes und *An anderen Orten*. Die Vorbereitungen zum Spectaculum, dem oberösterreichischen Theaterfestival das erstmals in Altschwendt stattfinden sollte, waren schon angelaufen. *Unsere kleine Stadt* hätte zum Zentrum *Der Theatermacher* werden sollen. *Ein Sommernachtstraum* war geplant. Doch dann kam das *Frühlings Erwachen*. *Der Totentanz* mit einem Virus hat uns eingeholt. Vom Spectaculum geblieben ist *Viel Lärm um nichts*. *Das Spiel ist aus*. *So ist das Leben*. Geblieben ist eine *Höllenangst* vor *dem seltsamen Paar*: Sars - Corona.



Kleiner Mann – was nun?, stellt sich die Frage. Die **Hoffnung** auf **frühere Verhältnisse**, auf **Theatergeschichten - Was ihr wollt** - es bleibt **Schweigen**.

Wir wünschen allen Altschwendtern/innen **eine schöne Bescherung** und Toi, Toi, Toi für das Jahr 2021.

Musikverein Altschwendt

Musikverein Altschwendt

Aktivitäten und Ausrückungen aus dem Vereinsjahr 2020

18 Musikproben | 16 Registerproben | 3 Ensembleproben | 2 Marschproben |
2 Frühschoppen | div. Ausrückungen, Aktivitäten und Veranstaltungen |
4 Vorstandssitzungen

Wie bei allen Vereinen hat Corona auch einem typischen Musikerjahr einen Strich durch die Rechnung gemacht.



Kapellmeister-Team eine ganz besondere Aufgabe für die Musiker ausgedacht.

Unser Kapellmeister hat sich mit einer Videobotschaft in unserer Musiker-Whats-App Gruppe gemeldet, wo er ein Stück zum Besten gibt und gleichzeitig einen Musiker nominiert, dieses zu erraten und selber ein Video aufzunehmen. Es wurde alleine, mit der Familie oder mit Freunden musiziert. Gestartet hat diese so genannte „**Stay-at-home-challenge**“ am 03. April 2020 und hat uns bis zum 11. Mai 2020 begleitet und fast täglich mit lustigen und kreativen Videos unterhalten.

Am 05. Juli und am 23. August konnten wir einen **Frühschoppen** bei unserer Wirtin z'Altschwendt spielen - wenn auch in einer etwas kleineren Besetzung, dafür aber mit ganz viel Motivation.

Begonnen hat das Jahr mit den ersten Proben für unsere **Konzertwertung bzw. unser Frühjahrskonzert**. Leider konnten wir auf Grund der vorgegebenen Maßnahmen beide Veranstaltungen nicht abhalten.

Damit unsere Instrumente aber nicht komplett einrosteten oder in der Ecke verstaubten, hat sich unser





Bevor wir dann im Herbst mit den Proben starteten, gab es im September noch einen **Musikerwandertag**, der uns von Altschwendt über die Windränder zu unserem Taferlbuam Florian Pfarrhofer nach Krennhof führte, wo der Abend gemütlich bei Bratwürstel und Bier ausklang.

Leider mussten wir schlussendlich auch unser **Rock.Pop.Blasmusik Konzert** wegen der erneut in Kraft getretenen Corona-Maßnahmen absagen.

Aber wie sagt man so schön – **aufgeschoben ist nicht aufgehoben** – der Musikverein Altschwendt freut sich natürlich schon sehr darauf, in Zukunft wieder für euch zu musizieren.

Ehrungen:

Dieses Jahr wurden gleich 4 Verdienstmedaillen in Bronze für 15 Jahre als aktiver Musiker an Manuel Bauer, Tanja Bauer, Katharina Bichler und Verena Enser verliehen. Besonders freuen durfte sich auch Christoph Sauer über die Verdienstmedaille in Gold für 35 Jahre aktiver Musiker und an Andreas Kopfberger wurde das Ehrenzeichen in Silber für 20 Jahre aktive Musikerjahre und 10 davon als Kapellmeister verliehen.

Herzlichen gratulieren möchten wir auch Selina Altmann (Klarinette) und Laura Enser (Trompete) zum Leistungsabzeichen in Gold.

**WIR Musikerinnen und Musiker wünschen Ihnen ein zufriedenes und freundvolles
Jahr 2021!
Bleibts g'sund!**

22.01. Jahreshauptversammlung mit Wahl des neuen Obmann Stellvertreter August Hinterleitner.

20.02. Seniorenfasching im Gh. Doblinger. Beim Schätzspiel gabs wieder schöne Preise zu gewinnen. Die Frage war diesmal: Wieviel Liter Milch gibt im Jahr die "Blechkuh von Altschwendt" Auch die Turnerinnen und unsere Wirtin mit Resi Kagerer trugen dazu bei, dass es ein gemütlicher Nachmittag wurde.



08.03. Kreuzwegandacht in der Kirche mit anschließendem Fotojahresrückblick im Clubheim.

Die Wanderung, der Muttertagausflug nach Gmunden und die Maiandacht in Danrath fielen dann leider dem Corona Virus zum Opfer.

20.08. Schnitzlessen im Clubheim.

17.09. Wallfahrt nach Schardenberg zur Fatimakapelle. Nach der Hl. Messe mit Pfarrer Walter Miggisch besuchten wir noch das Zollstabmuseum von Sigi Kasbauer.



Halbtagsausflug, Sauschädlessen und die Weihnachtsfeier mussten leider wieder abgesagt werden. Auch das Turnen unter der tollen Leitung von Ott Christine musste heuer teilweise abgesagt werden.

Der Seniorenbund wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und hoffentlich ein „Virusfreies“ Jahr 2021 !

Landjugend Altschwendt

Stärkste Landjugend im Bezirk Schärding

Am Samstag, 04. Jänner 2020 fand die Landesversammlung & die lange Nacht der Landjugend OÖ statt. Dabei wurde die neue Landesleiterin, sowie der neue Landesvorstand der Landjugend Oberösterreich präsentiert, die aktivsten Ortsgruppen und besten Projekte gekührt und prämiert.



Mit Stolz dürfen wir, die Landjugend Altschwendt verkünden, dass wir als „aktivste Landjugend im Bezirk Schärding“ ausgezeichnet worden sind. Die Freude darüber war riesig.

Mit neuem Vorstand ins Jahr 2020!

Am Samstag, den 18. Jänner 2020, luden wir zur jährlichen Jahreshauptversammlung der Landjugend in Altschwendt beim Gasthaus Doblinger. Am Programm standen neben dem Jahresrückblick, Ehrungen, Kassabericht und den Worten der Ehrengäste, auch die Neuwahlen. Rund 50 Mitglieder wählten den Vorstand für 2020. Die zwei neugewählten Leiter Roman Ratzinger und Florian Pfarrhofer freuten sich auf ihre neuen Aufgaben.

Fasching im Stil der 80er

Alle zwei Jahre findet in Raab der Faschingsumzug statt, auf den wir uns immer riesig freuen. Mit selbst geschmücktem Wagen und auffälligen Kostümen sind wir im Schrittempo durch Raab gefahren. Mit der besten Musik der 80er, bunter-schriller Kleidung und sehr motivierten Mitglieder haben wir das Ende der Faschingszeit ausgiebig zelebriert!



Vereinsleben in Corona Zeiten

Als Verein hat uns die Corona-Krise am Anfang natürlich auch schwer getroffen. Alle Veranstaltungen und Aktivitäten (*inklusive unserer Mostkost*) wurden auf Eis gelegt und die Planung des übrigen Jahres musste sehr flexibel gestaltet werden.

DENNOCH haben wir als Jugendorganisation den großen Vorteil uns in der digitalen Welt bestens auszukennen. Somit haben wir uns sehr schnell an die Umstände angepasst um durch Sitzungen,

Veranstaltungen und Informationsquelle mit den Mitgliedern, dem Bezirk und Land virtuell vernetzt zu bleiben.

Da Bildung in der Landjugend einen hohen Stellenwert hat, wurde die Corona Zeit als Chance für Weiterbildungen gesehen. Dazu hat die LJ Oberösterreich mehrere Online-Seminare angeboten, die sehr gut angekommen sind. Auch ein **Online-Wissensquiz** wurde veranstaltet, bei dem wir mit einem 4er Team gegen die Zeit angetreten sind und uns den 3. Platz im Bezirk ergattern konnten! In vielen Gemeinden in ganz Österreich haben Vereine ihre Hilfe für ältere Gemeindemitglieder, Risikopatienten oder ganzen Familien in Quarantäne angeboten. Auch wir haben sich dieser Aktion angeschlossen und möchten noch einmal ganz stark betonen, dass dieses Angebot noch gültig ist!

Wer also Hilfe für Einkäufe, Apothekenbesuche oder bei sonstigen wichtigen Besorgungen braucht, meldet euch bei uns! (Roman Ratzinger: 0650 23 37 674, Laura Luger: 0660 47 51 321)

Altschwendter als Pflüger-Meister

Aufgrund von Lockerungen im Sommer konnte unter strengen Sicherheitsmaßnahmen ein **Bezirkspflügen** im August veranstaltet werden. Insgesamt 21 Teilnehmer kämpften in St. Marienkirchen bei strahlendem Sonnenschein um die perfekte Furche. Dabei konnte einer aus unseren Reihen in der Kategorie Drehpflug den 1. Platz ergattern. **Robin Reitinger beeindruckte am Traktor und holte sich den Bezirkssieg!**

Erntedankfest als Gemeinschaft

Heuer war es an der Zeit die Erntekrone komplett neu aufzubinden. Dabei haben wir gemeinsam mit den ehemaligen **Ortsbäuerinnen (Danke dafür!)** einen Nachmittag lang fünf verschiedene Getreidesorten zu kleinen Büscheln gebunden und diese im Anschluss an das Eisengestell befestigt.



Am Freitag vor dem Erntedankfest haben wir die Erntekrone noch mit Blumen verziert und am Sonntag zum Altar getragen. Beim Gottesdienst im Freien wurden auch Lesung und Fürbitten von uns übernommen.

Neue Aufbewahrungsbox

Da im letzten Jahr die Erntekrone einen Mäuseangriff nur knapp überlebt hat, haben wir uns dazu entschlossen eine Nagetier-sichere Kiste für die Aufbewahrung zu bauen. Die drei geschickten Burschen Manuel König, Alexander Ratzinger und Roman Ratzinger haben hierfür in ein paar Stunden eine neue Holzbox gebaut in der die Krone samt Tragehalterung das ganze Jahr über sicher verwahrt werden kann.

Dynamischer Start in den Advent

Mit der Aktion „**Christkind in der Schuhschachtel**“ möchten wir einen sozialen Beitrag leisten und Kindern in ärmeren Ländern eine Freude bereiten. Mit einem Online-Adventkalender und dem traditionellen Wichteln werden auch unsere Mitglieder in der Adventzeit unterhalten.

**In diesem Sinne wünscht die Landjugend Altschwendt
FROHE WEIHNACHTEN und einen GUTEN RUTSCH ins neue Jahr! ☺**



Imkerverein Altschwendt

Das Jahr 2020 geht unaufhaltsam dem Ende zu, das auch für uns Imker Veränderungen und spürbare Einschränkungen brachte. Das Frühjahr hat sehr hoffnungsvoll begonnen. Der milde Winter und das schöne Frühjahr waren ideal für die Entwicklung der Völker. Etwas Blütenhonig konnten wir schon ernten, aber das war dann auch schon alles fürs heurige Jahr.

Im Frühjahr freuten wir uns, zwei Jungimkerinnen bei uns aufnehmen zu können:

Elisabeth Stöckl, Breitau und Carina Schmidbauer, Unterrödham

Wir wünschen beiden viel Freude und Erfolg bei der neuen Tätigkeit als Imkerinnen und hoffen, dass sie sich bei uns im Verein sehr wohlfühlen und viel Erfahrung dazu sammeln können.

Unsere Vereinsaktivitäten im Jahr 2020:

- Jänner – März: **Besuch der Jahreshauptversammlungen** bei den Ortsgruppen in Neumarkt – Kallham, Natternbach, Peuerbach, Dorf an der Pram, Zell an der Pram – Riedau und St. Willibald.
- Sonntag, 1. März: **Jahreshauptversammlung** mit Informationen von Wanderlehrer Imkermeister **Bernhard Hötzeneder** zum Thema: „**Erzeugung von Bienenprodukten und die richtige Anwendung**“.
- Samstag, 5. September: **Tagesausflug der Imker und Senioren nach Obertrum** mit Besichtigung der Trumer Privatbrauerei und Besuch der Porsche-Erlebniswelt „Fahr(t)raum“ in Mattsee.
- Freitag, 9. Oktober: **Imkerdankmesse** in der Filialkirche Jebling, Zell an der Pram.
- Samstag, 14. November: unser Ehrenmitglied **Josef Angermayr, Rödham** vollendete sein **90. Lebensjahr**.
2. Donnerstag/Monat: **Imkerstammtische** (unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen) im Clubheim, beim Wirt z'Altschwendt und Familie Raschhofer.

Zum Jahreswechsel bedanken wir uns bei „**Allen**“ für die Unterstützung und ihrem finanziellen Beitrag, für das Verständnis für unsere Imkerarbeit, um auch in Zukunft „**Bienen in unserer Umwelt zu haben und ihre wertvollen Aufgaben und Produkte**“ nutzen zu können.

Halte dein Herz bereit

(von Hans Bahrs)

*Halte dein Herz bereit
für die ewigen Dinge,
dass dir der Weg gelinge
durch das Dunkel der Zeit.*

*Halte wach deinen Sinn
für die brennenden Fragen.
Zwischen Mut und Verzagen
wächst ein neuer Beginn.*

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir euch allen eine besinnliche Zeit und für das Jahr 2021 viel „**Erfolg und Kraft, Gesundheit und Zufriedenheit!**“

„Willst Du die Natur versteh'n, musst Du zu den Altschwendter Imkern geh'n“

Euer Imkerverein Altschwendt

Einige Eindrücke aus unserem Fotoarchiv 2020:



... beim Ausflug auf dem Kirchenplatz von Obertrum ...



... am Ortsplatz von Mattsee ...



... nach der Besichtigung und Führung durch die Brauerei genossen alle ...



... ein Glas edles Trumer Pils ...



... bei der Führung in der Porsche-Erlebniswelt „Fahr(t)raum“ in Mattsee ...



... nach viel Infos an Technik & Wissenschaft gehört auch eine Pause dazu ...



... ein Blick auf den Mattsee ...



... Bienen beim Schwärmen - brauchen auch einen Sessel zum Rasten ...

Sportunion Altschwendt

JAHRESRÜCKBLICK 2020

Sehr geehrte AltschwendterInnen
liebe SportkameradenInnen!

Ein etwas anderes Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu.

Durch die Corona – Pandemie konnten wir heuer weder das Preis-schnapsen im Frühjahr noch unseren Frühschoppen im August durchführen.

Alles wichtige Veranstaltungen und Mosaiksteine für das Wohl der Gemeinde Altschwendt im Laufe eines Jahres.



Trotz der Pandemie konnten unsere Sportanlagen teilweise für die sportlichen Aktivitäten – Meisterschaft und Jugendtraining bei der Sektion Tennis, die sehr gut besuchte Montagsrunde bei den Stockschützen – benützt werden.

Mein Dank gilt hier den Sektionsleitern und deren zahlreichen HelfernInnen.

Dem bewährten 3er Team des Vereinsheimes danke ich für die sehr gute Betreuung der Gäste im heurigen Jahr und möchte Euch ersuchen das im Jahr 2021 fortzusetzen.

Für das kommende Jahr wünscht der Vorstand der Sportunion Altschwendt allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück, Mut und Gesundheit im Jahr 2021.

Gumpoltsberger Norbert
Obmann

Sektion Stockschützen

Das Jahr 2020 war geprägt von Covid 19, aber bei unseren Stockschützen wurde die Zeit wo man Stocksport betreiben kann sehr gut ausgenützt!

Was wieder einmal hervorstach war die äußerst gute Kameradschaft!

Da die Meisterschaft auf Eis und Asphalt laut Landesverband nicht durchgeführt wurde, waren wir zuversichtlich die traditionellen Ritterbräu-Turniere durchführen zu können.

Auf Grund verschiedener Sanktionen wurden leider auch diese abgesagt.



Das einzige Turnier, das wir durchführen konnten was das 7. Herbert Pehringer Gedenktourier.

1. Brunner Fredi, Holzmann Ernst und Humer Rudi
2. Bachlmeier Johann Weißenböck Norbert und Willinger Josef
3. Hinterleitner August, Irger Walter und Willinger Robert

Ein großes Dankeschön der Firma Ritterbräu, sowie Herrn Bürgermeister a.D. Josef Söberl und der Union für die großzügige Unterstützung.

Herzlichen Dank an die beiden Idealisten Holzmann Ernst und Schauer Josef für die vorbildliche Arbeit.

Frohe Weihnachten und ein sportlich erfolgreiches neues Jahr wünscht euch allen die

Sektion Stockschützen!

PS: Die Jahreshauptversammlung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Sektion Tennis

ÖTV Mannschaft

Mit 5 Siegen und 3 Niederlagen ist uns in dieser Sommersaison am Ende nur knapp ein Aufstiegsplatz in die erste Klasse verwehrt geblieben. Die Entscheidung fiel im letzten Spiel, im direkten Duell mit Lambrecht, das wir knapp mit 5:4 verloren haben:

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	UTC Fischer Ried 3	8	7	0	1	20,0:4,0	53:19	114:44	814:574
2	UTC Lambrecht 1	8	7	0	1	18,0:6,0	51:21	107:52	776:558
3	Leitz-Tennisclub Riedau 1	8	6	0	2	17,0:7,0	49:23	105:54	805:568
4	UTC Altschwendt 1	8	5	0	3	16,0:8,0	48:24	100:59	743:584
5	UTC Rottenbach 1	8	5	0	3	16,0:8,0	45:27	99:62	764:588
6	Union TV Kallham 1	8	2	0	6	6,0:18,0	21:51	52:108	542:778
7	UTC St. Martin im Innkreis 2	8	1	0	7	5,0:19,0	21:51	53:108	551:759
8	TC Arolzmünster 2	8	2	0	6	5,0:19,0	16:56	37:114	478:794
9	TC Ort 1	8	1	0	7	5,0:19,0	20:52	48:114	527:797

Die Mannschaftsführung bedankt sich bei allen Spielern sowie unseren treuen Fans, die auch in dieser Saison wieder zu uns gestanden sind.

Wir freuen uns auch in Zukunft über eure Teilnahme an unseren Aktivitäten und Spielen. Darüber hinaus möchten wir Edith Luger sehr herzlich danken, die uns bei vielen Heimpartien im Service und in der Bewirtung unserer Gäste unterstützt hat.

Jugendtennis

Die samstäglichen Spieleinheiten sind in diesen Sommerferien bedingt durch COVID19 ausgefallen, eine Kindertennistrainingswoche konnte Anfang August aber stattfinden (mehrere Gruppen mit jeweils weniger Kindern).

Der Raaber Felix Schriegl aus der Tennisschule Smetana in Bad Schallerbach begeisterte eine Schar an Kindern und Jugendlichen mit seinen ebenso fördernden wie fordernden Trainingsmethoden. Er bescheinigte unserem



Nachwuchs großes Talent, was uns als Sektionsverantwortliche sehr freut und optimistisch in die Zukunft blicken lässt.

Tennislager Feld/See

Ebenfalls bedingt durch die CORONA Pandemie mussten wir unser diesjähriges Trainingslager an das Saisonende legen. Mitte September haben wir uns in einer illustren Runde tennisbegeisterter Burschen auf den Weg ins kärntnerische Feld/See gemacht.

Wir konnten bei teilweise strahlendem Sonnenschein die perfekten Spielbedingungen hervorragend nutzen. In gewohnter Manier kam auch der gesellschaftliche Aspekt nicht zu kurz und wir konnten langjährige Freunde wieder treffen:



Wir sind alle fest davon überzeugt, dass im nächsten Jahr ein normaler Spielbetrieb wieder möglich sein wird und wir Tennis leben können, wie wir es lieben: In gesellschaftlichem Miteinander!

Wir wünschen allen Altschwendtern frohe Weihnachten und ein sportliches 2021!

Die Sektion Tennis

Zum Glück mit Raiffeisen rundum abgesichert.

Gut beraten. Besser versichert!



Jetzt
**POLIZZEN-
CHECK**
vereinbaren!

Tel.: +43 7276 2501
E-Mail: rb-peuerbach@raiffeisen-ooe.at
www.raiffeisen-ooe.at/peuerbach



**Raiffeisenbank
Peuerbach**

Meine Bank